**Zeitschrift:** Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum

**Herausgeber:** Schweizerisches Nationalmuseum

**Band:** - (2021)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Veranstaltungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Late

Bitte prüfen Sie im Voraus, ob die Events stattfinden.
CORONA — INFO

Ab diesem Jahr geht's nachts wieder ins Landesmuseum. Der Start der neuen Reihe «Late» steht auf dem Programm.



Late! So heisst der neue nächtliche Kulturevent des Landesmuseums Zürich. Late findet jeweils am letzten Donnerstag des Monats statt und dauert von 19 bis 23 Uhr. Wer tagsüber keine Zeit hat oder lieber abends durch die Ausstellungen schlendert, ist hier genau richtig. An Late kann Kultur in einer speziellen Atmosphäre genossen und der Tag entspannt abgeschlossen werden.

Ganz neu ist die Idee eines Events am Donnerstagabend allerdings nicht. Seit 2017 hat das Landesmuseum unter dem Namen Lakritz eine ähnliche Reihe für Nachtschwärmer angeboten. Nach vier Jahren und 25 Anlässen wurde der Event nun überarbeitet.

Neben dem neuen Namen wurde auch die inhaltliche Ausrichtung angepasst. Das Programm von Late wird künftig inhaltlich noch näher bei den Angeboten des Museums liegen. Der Event schlägt eine Brücke zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart, mischt moderne Rhythmen mit längst vergangenen Lebensformen und präsentiert Geschichte in einer lockeren Atmosphäre. History reloaded quasi.

LANDESMUSEUM ZÜRICH
**Late**
AB FRÜHLING 21
Mehr Infos finden sich auf der Webseite:
**www.landesmuseum.ch/late**

Hallo Bandscheibe.

Hallo Leben.

Bereit für alles, was das Leben mit dir vorhat: Wir unterstützen dich aktiv beim Gesundbleiben, Gesundwerden und beim Leben mit Krankheit.

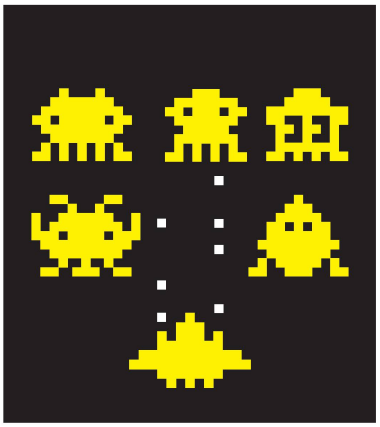
**Mehr über unsere Gesundheitsangebote auf hallo-leben.ch**

Deine Gesundheit.
Dein Partner.

CSS
Versicherung

Bitte prüfen Sie im Voraus ob die Events stattfinden.
CORONA INFO

## Verspielt



Games faszinieren. Ein Drittel der Menschheit spielt auf dem Computer, dem Handy oder auf einer Konsole. Die Spielentwickler setzen heute Milliarden um und sind zum globalen Wirtschaftszweig herangewachsen.

Die Ausstellung «GAMES» taucht tief in diese noch junge Branche ein, beleuchtet die rasante Entwicklung und bietet zahlreiche Gelegenheiten, selbst zu spielen.

Begleitet wird die Schau von Events, die es auch ungeübten Spielerinnen und Spielern ermöglichen, die Faszination für Games zu verstehen und sich vielleicht sogar mit diesem Virus anzustecken. Im März, April und Mai werden jeweils Guides die Geschichte der Videospiele erklären und natürlich auch Einführungen in den Spielspass geben. Let's play!

MÄRZ – MAI

### GUIDES VOLANTS

**Château de Prangins**
**14.00–16.30**

Lernen Sie die Faszination und die Geschichte der Videospiele kennen.

## Königlich

Ab dem Frühling liegt ein royaler Glanz über dem Forum Schweizer Geschichte Schwyz. Die Ausstellung «Die Royals kommen» zeigt die eidgenössische Faszination für gekrönte Häupter, obwohl die Schweiz keine monarchistische Tradition hat. Vielleicht ist die Begeisterung gerade deshalb so gross. Passend dazu finden zahlreiche königliche Veranstaltungen statt. Beispielsweise ein majestätischer Rundgang für die ganze Familie. Oder ein Besuch von Queen Victoria. Na ja, fast. Schauspielerin Petra Zurfluh verkörpert die englische Königin und rauscht in typisch britischer Manier durch die Räume.

Auch Experten-Führungen sind geplant. Beispielsweise mit Michael van Orsouw, dem Co-Kurator der Ausstellung über die Royals. Das gesamte Rahmenprogramm zur Ausstellung ist abrufbar unter:
**www.forumschwyz.ch**

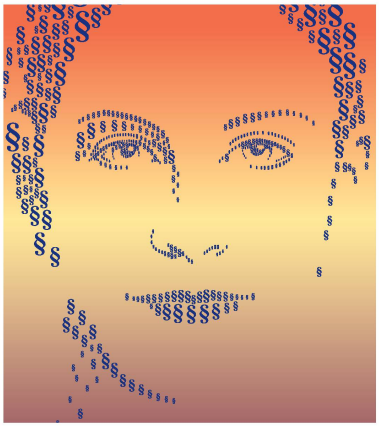
25. APRIL

### EXPERTEN-FÜHRUNG

**Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 14.00**

Historiker Michael van Orsouw führt in den Thronsaal.

## Weiblich



Bei Museumsgästen sind Führungen besonders beliebt. Auf den Rundgängen durch die Ausstellungen werden in kurzer Zeit viele Informationen zu Objekten und Themenkreisen vermittelt. Ausserdem können die Besuchenden Fragen stellen und so individuelle Wissenslücken füllen.

In Zeiten von «Social Distancing» sind gemeinsame Rundgänge durchs Museum jedoch schwierig geworden. Deshalb bietet das Landesmuseum Zürich seit einigen Wochen virtuelle Führungen über Zoom an. Expertinnen und Experten führen online durch eine Ausstellung und beantworten Fragen von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu Hause am Bildschirm oder Smartphone. Für die Teilnahme muss man sich anmelden und erhält danach einen Link. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Teilnehmende beschränkt.

Die virtuellen Führungen werden ständig ergänzt und angepasst. Mehr Infos gibt's auf:
**www.landensmuseum.ch**

5./9. MÄRZ

### VIRTUELLE FÜHRUNGEN

**Landesmuseum Zürich**

Projektleiterin und Co-Kuratorin Denise Tonella führt durch die Ausstellung «Frauen.Rechte».